

Gesicht des Tages Angela Geermann



zu dürfenFoto privat

Die Bundesversammlung wählt morgen den neuen Bundespräsidenten. Sie setzt sich aus 630 Bundestagsabgeordneten sowie 630 Mitgliedern zusammen, die von den Parlamenten der Länder delegiert werden. Das Land Bremen entsendet fünf Mitglieder der Bremischen Bürgerschaft. Von der SPD-Fraktion des Landtags wurde die Bremerhavenerin **Angela Geermann** nominiert. Seit elf Jahren engagiert sie sich für Menschen mit Demenz in Bremerhaven beim Verein „Solidar – Freiwillige Soziale Dienste“. Dessen Mitglieder setzen sich für das Wohl von Menschen im Haus im Park ein. „Weißt du eigentlich, was das für eine Ehre ist, den Bundespräsidenten wählen zu dürfen?“, hat ihr Bruder sie gefragt, als er von ihrer Nominierung erfuhr. Ja, das weiß sie. Und wen sie Sonntag wählt, das weiß sie auch. „Für mich gibt es keinen anderen als Frank-Walter Steinmeier“, so Geermann, die selbst

parteilos ist. Am Sonnabend reist sie mit ihrem Mann nach Berlin. Abends steht ein Gala-Diner auf dem Programm. Am Sonntag ist für 10 Uhr noch ein „Zählappell“ angesetzt, wo festgestellt wird, ob auch wirklich alle Wähler anwesend sind. Um 12 Uhr wird dann im Reichstagsgebäude gewählt. „So kurz vorher habe ich noch ein mulmiges Gefühl“, sagt sie. „Aber ich freue mich, dass mein Verein und die Freiwilligen darin damit mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit bekommt“, sagt sie. Die Bundesversammlung wird ab 12 Uhr live im Parlamentsfernsehen und im Internet auf www.bundestag.de übertragen. (ssw)